

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 489. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 19. Oktober.

49. Jahrgang 1901

Der Fluss bleibt trüb, der nicht durch einen See gegangen,
Das Herz unsauber, das nicht durch ein Weib gegangen.
Hückert.

(83. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Der künstliche See.

Ein Roman von Waldun-Großer.

XVII.

Die Feindseligkeiten waren eröffnet und Niemer war daher gar nicht überrascht, als er schon nach wenigen Tagen im Amtsblatt unter den Verlautbarungen über den Realitätenverkehr die Mitteilung fand, daß das Schloß Mainau im Mainhardtthal mit den dazu gehörigen Wiesen, Aedern, Waldbeständen und dem ganzen fundus instructus von Herrn S. Niedberg käuflich erworben worden sei.

Niemer eilte zu Dora, um sie davon zu verständigen, indessen hatte auch sie, die Alles mit der größten Aufmerksamkeit verfolgte, was für ihren Vater vor Belang sein konnte, die betreffende Verlautbarung bereits gelesen. „Besonders bemerkenswerth ist hierbei“, sagte Niemer, „die Heigheit Cannabels. Man kann nun ihm nicht zu Leibe. Er kann nichts dafür. Niedberg ist der Käufer. Nun weiß ich aber, daß Niedberg ein Strohmann Cannabels ist und daß Jener nicht einen Schritt thun darf, den ihm nicht Cannabel anbefohlen hat. Es hätte darum auch gar keinen Zweck, wenn ich jetzt Niedberg aufsuchte. Wir können von vornherein überzeugt sein, daß da jeder Schritt erfolglos wäre.“

„Ich glaube auch, Herr Doktor“, erwiderte Dora traurig, „daß wir vorläufig nichts Anderes thun können, als abwarten, wie sich die Dinge weiterentwickeln werden.“

Die weitere Entwicklung der Dinge ließ nicht lange auf sich warten. Kurze Zeit darauf war ebenfalls im Amtsblatt zu lesen, daß die Regierung dem S. Niedberg und Genossen die Konzession zur Gründung einer Aktiengesellschaft zur Betriebe der „Ersten österreichischen Spodiumfabrik im Mainhardtthal“ erteilt habe.

Niemer schäumte vor Wuth. Das war die Nichtswürdigkeit auf die Spitze getrieben, und das waren vergiftete Waffen, deren sich Cannabel bediente. Was konnte Cannabel für ein besonderes Interesse an der Fabrikation von Reim haben? Hundert andere industrielle Unternehmungen hätten sich mit denselben und mit besseren Aussichten auf das materielle Erträgniß gründen lassen, aber die Spodiumfabrik hatte einen unwiderstehlichen Vortheil für sich. Sie mußte mit ihrem Gesank die ganze Gegend verpestet. In dieser Gegend noch ein Bad, einen Kurort zu errichten, das konnte nicht einmal einem Wahnsinnigen einfallen. Alle Grundstücke des Hofrathes waren entwerthet, er mit einem Schlag zu Grunde gerichtet.

Niemer überlegte erst einen ganzen Tag, wie der furchtbare Schlag abzuwehren sei, bevor er sich zu Dora begab, aber wie er auch sein Gehirn angestrengt hatte, er hatte keinen Ausweg gefunden. Dora hatte rothgeweinete Augen, als er Abends bei ihr eintrat.

„Sie wissen?“ fragte er hastig.
„Ja, aber nicht das ist es, was mirummer macht. Papa hatte sich's nicht nehmen lassen, auch heute, wie an jedem Morgen, seine Zeitung zu lesen. Ich hatte bei

flüchtiger Durchsicht des Blattes die Notiz nicht bemerkt, und war in der Wirthschaft zu beschäftigt, um vorher die Zeitung genau durchlesen zu können.“

„Es ist ein Schurkenstreich ohne Gleichen!“ rief Niemer zähneknirschend.

„Die Nachricht hatte auf Papa eine schreckliche Wirkung“, fuhr Dora unter Thränen fort. „Ich fand ihn wie geistesabwesend vor sich hinstierend, und so liegt er seit heute Morgen früh, ohne auch nur ein Wort gesprochen zu haben. Ich schickte um unseren Arzt, der kam und holte dann selbst den Professor. Dieser blieb wohl eine Stunde an dem Krankenlager, und dann nahm er mich bei Seite und sagte, er dürfe mir nicht verhehlen, daß die Lage eine sehr ernste sei. Es sei Pflicht, mich nicht im Unklaren zu lassen; Papa müsse in eine Heilanstalt gebracht werden und es müßten in meinem Interesse sofort alle vom Gesetz vorgeschriebenen Schritte gethon werden, damit ihm vom Gericht ein Kurator bestellt werde. Als wenn ich ein anderes Interesse hätte, als sein Leben und seine Gesundheit!“

„Ich werde die nöthigen Schritte für Sie thun, Fräulein Dora“, sagte Niemer tieferseufzend.

„Verlassen Sie mich nicht, Herr Doktor; ich bin jetzt ganz allein auf der Welt.“

Niemer wandte sich um, um seine Bewegung, so gut es ging, zu verbergen.

„Was aber thun wir“, rief er dann plötzlich, auf den anderen Gedanken, der ihn beschäftigte, überspringend, um seine Haltung wieder zu gewinnen, „was thun wir mit diesem Cannabel?“

„Was können wir thun?“

„Eine solche Rücksichtslosigkeit darf nicht strafflos bleiben.“

„Ich habe kein Mittel zur Vergeltung, und glauben Sie mir, Doktor Niemer, wenn ich eins hätte, ich würde es nicht gebrauchen.“

„Sie übersehen die ganze Niedertracht nicht, Fräulein Dora. Er hat den Herrn Hofrath zu Grunde gerichtet, ihn und Sie unglücklich gemacht. Es ist eine teuflische Bosheit, aber auch welche Heigheit! Er wird sich ganz unanständig stellen. Was geht ihn Niedberg an? Er ist ganz außer Stande, einem Niedberg irgend welche Vorschriften zu machen. Und dann der gemeine, schmutzige Geiz! Ich habe den Preis für die Besingung der Baronin Mainau hinaufgetrieben, den er wohl oder übel dann erlegen mußte. Und was thut dieser Kavaliere, der für seine Schöne, die Dame seines Herzens ein Opfer bringen soll? Er überwältigt die Kosten seiner Galanterie auf die ahnungslosen Aktionäre. Das geprellte Publikum soll seine noblen Passionen bezahlen.“

„Das ist niedrig.“

„Und doch ist er vollkommen gedeckt, der Ehrenmann. Denn wenn ich jetzt auftreten wollte, um den Leuten die Augen zu öffnen, wird er beweisen, daß das Grundstück keineswegs überbezahlt sei, ich selbst hätte ja so viel dafür geben wollen. Hindern können wir ihn nicht mehr, aber meine Meinung will ich ihm doch sagen, und zwar jetzt gleich.“

Ich habe vorhin im Vorbeigehen die Fenster seines Kabinetts noch beleuchtet gesehen. Vielleicht treffe ich ihn noch an. Der Mann soll an mich denken.“

Er griff nach seinem Güte und wollte davon flüchten. Dora hielt ihn zurück.

„Herr Doktor, eine Bitte noch! Thun Sie's mir zu Liebe; hüthen Sie sich in keine Gefahr!“

„Gott segne Sie für dieses Wort, Dora! Aber für mich giebt es da keine Gefahr. Mich kann er nicht zu Grunde richten, denn ich habe nichts.“

Niemer war fortgeeilt und sah mit wilder Verzweiflung durch die Fenster noch Licht im Arbeitszimmer des Generaldirektors. Er schritt die Treppe bis zum ersten Stockwerk des Bankgebäudes empor und fragte den ihm entgegenstehenden Diener, ob der Generaldirektor allein sei.

„Er ist allein, wen darf ich melden?“

„Mich meldet man nicht; ich habe immer Zutritt“, antwortete Niemer herrisch und ging sicheren Schrittes an dem verdutzten Diener vorbei und trat ohne zu klopfen ein in das Sanctuarium des Generalgewaltigen.

Es war ein mit fürstlichem Luxus ausgestatteter Raum. In der Mitte des geräumigen Gemaches strömte ein reich ornamentirter Lustre strahlende Helligkeit aus, außerdem gab noch eine kleine elektrische Arbeitslampe mit rothleidenem Schirm Licht für die Platte des mächtigen, kunstvoll gearbeiteten Schreibtisches. Der ganze Fußboden war mit einem schweren Smyrna-Teppich bedeckt und an den Wänden hingen kostbare Gemälde namhafter Meister.

Cannabel hatte nicht aufgeblickt, als er die Thüre gehen hörte. Es konnte ja doch nur der Bediente sein, und so war er nicht wenig betreten, als er, das Auge erhebend, unmittelbar vor sich Niemer erblickte. Er hatte sich's in einem Lehnstuhl an einem Tischchen in einer Ecke des Zimmers bequem gemacht und sich in einige Affen vertieft. Er runzelte die Stirne, als er den Ankömmling nun ansprach:

„Unangemeldet? Was soll das heißen? Schloßen denn meine Diener?“

„Ich habe es von Ihnen gelernt, Herr Generaldirektor, daß man unter Umständen besser zum Ziele kommt, wenn man unangemeldet eintritt.“

„Was wünschen Sie? Ich bin beschäftigt.“

„Ich habe mit Ihnen zu reden.“

„Ich nicht mit Ihnen.“

„Es ist mir sehr dringend!“

„Mir nicht!“

„Sie wollen mich nicht anhören, Herr Generaldirektor?“

„Nein.“

„Durchaus nicht?“

„Nein.“

„Auch gut.“

Und in demselben Augenblick hatte der Generaldirektor zwei Ohrfeigen im Gesicht, eine rechts und eine links, von so ausgiebiger Buthigkeit, wie er sie in seinem ganzen Leben noch nicht bekommen hatte. Er war so betäubt und fassungslos, daß einige Sekunden vergingen, bevor er nur recht begriff, was da vorgefallen war. Dann erhob er sich wieder und rief mit heiserer Stimme:

„Diesen menschenlichen Ueberfall werden Sie zu küssen haben, das schwöre ich Ihnen, Bube!“

„Selbst ein Bube und Schurke, so weit Du warm bist!“ donnerte Niemer.

Cannabel eilte, um ein elektrisches Alarmsignal zu geben.

„Sie wollen Ihre Dienerschaft herbeirufen“, rief ihm Niemer zu, der seine für einen Augenblick verlorene Ruhe nun schon wieder zurückgewonnen hatte. „Deshalb besser, ich hatte schon gefürchtet, es werde ein Amtsgeheimniß bleiben, daß ich den Herren Generaldirektor geohrfeigt habe.“

(Fortsetzung folgt.)

Seidenhaus M. Marchand.

Langgasse 23.

Um eine Ueberfüllung zu vermeiden, wird wegen baldiger Aufgabe meines Mainzer Geschäftes ein grosser Theil des dortigen Lagers, darunter die letzten Neuheiten, hier einem

Total-Ausverkauf

unterstellt.

Die Preise sind ganz enorm billig.

Schwarze Stoffe, anerkannt solide Qualitäten.

Neapel.

Alle Sorten Reinetten und Kochäpfel
centnerweise abzugeben Kirchgraben 8, W. 14386

Magnum bonum.

beste Speisestoffe, liefert frei Haus
J. Herrem, Postamt Gelsberg.

Meyer-Schirg

Kranzplatz.

Telephon 842.

Halblange Paletots und Jackets.

Vortheilhafte
Façons

in den Preislagen:

Mk. 15 bis Mk. 25.

Einsendungen aus dem Leserkreise.

(Eine Verantwortlichkeit der Redaktion.)

* Leiter wie Lehrerinnen der Städtischen Höheren Mädchenschule würden sich ein Verdienst um die Gefährlichkeit der Begehung des Trottoirs längs der Schule in der Museumsstraße verdienen, wenn sie den Schülerinnen unterzagen wollten, die Reste ihres Frühstückes (Obstschalen, Brotschale, Papier etc.) auf die Straße zu werfen. Jeden Morgen ist die Straße am Treppenaufgang der Schule bestreut mit den eisenen Resten. — Gleichzeitig sei noch auf einen weiteren Hinweis an gleichem Orte hingewiesen, der der Abstellung bedarf. Die Mithet der unter der Schule befindlichen Weinteller

öffnen, zur Lüftung der Lehren, die im Trottoir eingelassenen Deckel der Kellertüren und stellen die eisernen Deckel aufrecht über die Öffnung. Oeffters werden nun die Luftbedel muthwilliger Weise in die Kellertüren geworfen und damit ist jeder Schutz vor einem Hineintritten in dieselben für die Passanten genommen.

* Wiesbadener Bahnhofsverhältnisse. Gestern (15. Oktober) Abend wollte ich mit meinem Dienstmäddchen eine mit dem Zug 7 Uhr 18 Min. auf dem Hessischen Ludwigsbahnhof antommende Verwandte abholen. Zu diesem Zweck hatte ich zwei Bahnsteigkarten nötig. Mit 20 Pf. ausgerüstet trat ich an den Schalter, wo angeschrieben steht: „Bahnsteigkarten sind hier zu haben“ und klopfte an das Fensterlein. Kein Mensch regte sich. Da ging ich nach geraumer Weile an den Schalter der Portierhube, wo ebenfalls ein Plakat mit der

Ausschrift: „Bahnsteigkarten“ angeschlagen ist. In der That gelang es mir dort, eine Karte zu erhalten, mehr aber gab es nicht, sie waren „ausverkauft“. Da ich unter allen Umständen zwei Karten haben wollte, nahm sich der Beamte meiner an, suchte nach dem Schalterbeamten, schloß Thür auf und zu etc., aber vergeblich — eine zweite Bahnsteigkarte zu erhalten war unmöglich. Da beschloß ich schließlich, bei den beiden bereits auf ihren Posten stehenden Bahnsteigbeamten mein Glück zu versuchen. Aber auch hier wurde mir abschläglicher Bescheid. Dahingegen schien mich der eine wieder zu erkennen, er empfand offenbar menschliches Mitleid in seiner Brust und sagte: „No, dann geh'n Sie so durch.“ Das that ich selbstredend aber nicht, sondern empfing meinen Besuch vor der Sperre. So kann es in der Weltstadt Wiesbaden Demjenigen gehen, der Jemanden auf dem Bahnsteig der Hessischen Ludwigsbahn abholen will.

Fremden-Verzeichniss vom 18. Oktober 1901.

Adler. Excell. von Braunschweig, General-Lieutenant, Posen. Linckenbach, Gen.-Direct., Bad Ems. Patzig, Generalsecr., Dr., Gr. Lichterfelde. Gehrke, Dr., Frankfurt. Dörken, E., Gevelsberg. Domnauer, L., Berlin. Leyersohn, L., Berlin. Hamm, m. Fr., Viersen. Ley, Dir., Bochum. Rheinmann, A., Berlin. Schulze, C., Rathenow. Lontz, Darmstadt. Badischer Hof. Ebslein, Kfm., m. Fr., Loda. Kalmanowitz, Kfm., Libau. Barman, Fabrikbesitzer, Warschau. Adler, Dr. med., m. Frau, Lübeck. Votsch, Lehrer, Worms. Hahnhof-Hotel. Schwarz, Frl., Hannover. Möller, Frl., Hannover. Giesard, Kfm., m. Fr., Cassel. Lieber, Kfm., Radesheim. Vinsennayer, Kfm., Düsseldorf. Belle vue. Vierordt, Prof., Heidelberg. Block. von Frolich, M., Frl., München. Barbegat, E., Frl., München. Braunstein, Dr., Warschau. Schwarzer Hock. Hürxthal, Kfm., Remscheid. Bender, Kfm., Bonn. Weissweiler, E., Kfm., Godesberg. Kayser, Eisenbahn-Bau-u. Betriebs-Inspr., Königsberg. Siebert, Med.-Rath u. Dr. med., m. Fr., Jena. Büttner, Frau Apots., m. Kind, Badenweiler. Boosens-Gorissen, Fr. Rent., m. 2 Töchter, Antwerpen. Bertrand, J., Rent., Berlin. Stein, A., Fr. Rent., Berlin. Connemann, P., Oberleutn. z. See, Kiel. Goebel, 2 Hrn. Studenten, Goldingen. Zwei Bücke. Schmidt, F., Kgl. Landmesser, m. Fr., Werder. Braubach. Knaudi, Kfm., Riga. Osser, Stud., Euskirchen. v. Harcone, Stud., Krefeld. Wick, Kfm., Grövenwinkler. Kurtenacker, Kfm., Dorchheim. Tolb, Kfm., Cassel. Dahlheim. Kurr, Frau, Ems. Hoffmann, Chem., m. Frau, Romberg. Kemper, Metz. Feist, Frau, Mannheim. Eichwald, Frau, Köln. Dietsmühle. Bernstein, P., Kfm., m. Fr., Köln. Kulbach, O., Kfm., Buenos-Ayres. Kuchelbauer, H., Kgl. Rath, Kalbe. Ebert, A., Frl., Kalbe. Einhorn. Jalsheim, Kfm., Frankfurt. Wolf, Kfm., Offenbach. Krug, Kfm., Wüsterwaldersdorf. Liebmann, Kfm., Hadamar. Harweg, Kfm., Barmen. Meles, Kfm., Frankfurt. Schlöter, Kfm., Radolfzell. Wolf, Kfm., Offenbach. Frel, Kfm., Cassel. Lottmann, Kfm., Berlin. Rothschild, Kfm., Karlsruhe. Eisenbahn-Hotel. Finkels, Kfm., Berlin. Schulgen, Kfm., m. Frau, Bonn. Drey, Frau, Oberstein. Baumfeld, Kfm., Frankfurt. Zeale, Kfm., Heidelberg. Peter, m. Frau, Marburg. Schneider, Fr., Frankfurt. Urbach, Frl., Frankfurt. Schauf, Homberg.	Bruchhäuser, Frau, Ober-tiefenbach. Wilken, Ingen., m. Frau, Reval. Meyer, Kfm., Leipzig. Blocher, Redacteur, Basel. Limburg, Fabrikbesitzer, Nürnberg. Müller, Oberlehrer, m. Fr., Bad Nauheim. Hörse, Mannheim. Hirschvogel, Frankfurt. Hartung, Kfm., Leipzig. Türk, Kfm., Ratingen. Süssmich, Kfm., Frankfurt. Engel. Oberländer, M., Rittergutsbesitzer, Günthelitz. Hannau, C., Reverstown, de Godycka Cwirko, S., Fr., Warschau. Neuhoft, L., Fr., Düsseldorf. Abramowitsch, J., Frau, Bachmatsch. Englischer Hof. Christen, m. Fr., Kulmbach. Baumann, Kfm., Färth. Gilbert, H., m. Fr., New-York. Erekman, H., Brüssel. Erekman, H., Brüssel. Kornblum, Fr. Dr., Wohlauf. Ephraim, M., Bromberg. Pujol, H., Frau, Paris. Fischer, O., Gmünd. Erbprinz. Seier Ofenberg, Kfm., Frankfurt. Trich, Druckereibesitzer, Heidelberg. Neubauer, Heidelberg. Bangel, Holzhausen. Graben, Kfm., Düsseldorf. Forstmann, Kfm., Düsseldorf. Humbrecht, Kfm., Frankfurt. Hotel Fahr. Eichholz, Dr. med., Bad Kreuznach. Schulmann, Kfm., Ulm. Grüner Wald. Schilling, Kfm., Limbach. Gönau, Kfm., Coswig. Nagel, Kfm., Düsseldorf. Viater, Nymegen. Roslofs, Bank., Amsterdam. Werner, Kfm., Frankfurt. Eichholder, Hauptm., m. Frau, Kreuznach. Nees, Kfm., Karlsruhe. Haarslaender, Kfm., Rhein-böllerhütte. Salterio, Advokat, Mailand. Rom, Dr. med., Mailand. Zanno, Dr. med., Mailand. Feierling, Brauereibesitzer, Freiburg. Brock, Fr. Fabrikbesitzer, Wien. Brock, Ingen., Biberach. Bitig, Kfm., Berlin. Barthelme, Kfm., München. Kröbling, Kfm., m. Frau, Breslau. Loew, Kfm., Hamburg. Höfer, Kfm., Chemnitz. Kopf, Kfm., Köln. Altherr, m. Fr., Amsterdam. Oelgardt, Kfm., Köln. Fucassers, Kfm., m. Frau, Dülken. Frisch, Ingen., m. Frau, Frankfurt. Weinscheyer, Kfm., Mannheim. Plasterk, Kfm., Berlin. Ströhm, Kfm., Cannstadt. Landsberg, Hüttendirector u. D., m. Fr., Aachen. Löwenstein, Kfm., Krefeld. Hoffmann, Kfm., Berlin. Wolf, Kfm., Köln. Kleeberg, Kfm., Paris. Lück, Kfm., Barmen. Schärer, Kfm., München. Duback, Kfm., Bremen. Carlsbach, Kfm., Stuttgart. Jacoby, Kfm., Berlin. Josten, Kfm., Neuss. Hahn. Schmitz, Kfm., Kassel. Heller, Kfm., m. Sohn, Usingen. Wagner, Lehrer, Usingen. Wagner, Buchdruckereibes., Usingen. Böck, Hotelbes., Bonn. Herzog, Fabr., Hersfeld. Zohlen, Bauunternehmer, Weiburg. Schottler, Brauereibes., m. Fr., Rybnik.	Erdsick, Kfm., m. Frau, Duisburg. Nienheysen, Kfm., m. Fr., Duisburg. Klein, Volklingen. Moya, Frl., Lehrerin, Halle. Happel. Straub, Kfm., m. Fr., Berlin. Winkler, Kfm., Würzburg. Mohr, Kfm., m. Bruder, Metz. Böhm, Frau, m. Tochter, Dresden. Bock, Kfm., Karlsruhe. Rehbentisch, Kfm., Köln. Walther, Kfm., Koblenz. Michels, Ingen., m. Frau, Hamburg. Hartmann, Kfm., Kiel. Stephan, Kfm., m. Frau, Stuttgart. Medau, Kfm., Köln. Hotel Holenzollern. von Zagoska, A., Frl., Krakau. v. Eichel Streiber, m. Fr., Eisenach. Vier Jahreszeiten. Benjamin, A., Hannover. von Waldow, Major, m. Fr., Berlin. Ruys de Beerenbrouck, Fr., Maastricht. Ruys de Beerenbrouck, Frl., Maastricht. Kaiserbad. Dulon, Reg.-Rath, m. Frau, Magdeburg. v. Below, Fr. Kittergutaben, Pommern. Paulsky, Offiz., Muhlheim. v. Bonnin, Reg.-Assessor, Ottweiler. Hartenwein, Kfm., m. Frau, Berlin. Pleiskopf, m. Fam., Petersburg. Kaiserhof. Wendelstadt, Privatdozent, Dr., m. Fr. u. Bed., Bonn. Esser, Consul, Albfeld. Waller, Fr., Amsterdam. Waller, Fr., Amsterdam. Hintzen, Amsterdam. Kumbé, Gutsbes., Godram-steln. Seligmann, Hamburg. Kopetzki, London. Nessel, m. Frau, Hagenau. Commerell, Kiew. Cemens, Warschau. Karpfen. Kluge, Rent., m. Frau, Dortmund. Scholz, Stuttgart. Schmitz, Kfm., Weiburg. Stas, Kfm., Niederlahnstein. Kibb, Kfm., Hamburg. Schmitz, Berlin. Hubert, Kfm., m. Frau, Hamburg. Schmitt, Ingen., m. Frau, Marburg. Max, Baumeister, Köln. Meier, Frl., Köln. Roth, Rent., m. Fr., Berlin. Hecker, Ingen., Halle. Fröhlich, Dortmund. Mülischer Hof. v. Wedel, Offiz., Nathenow. Schweikart, Lodz. Goldenes Kreuz. Wiesmann, Fr., Mainz. Ziegel, Rector, m. Frau, Sölden. Krone. Manes, Kfm., Berlin. Hotel Lloyd. Ritter, Mannheim. Schön, Albfeld. Meyer, Albfeld. Mehler. v. Schunterlow, Hauptm., Lisa. Wunderlich, Berlin. Kroll, Ger.-Referend., u. Leut. d. Res., Wohlauf. Wasserburger, Kfm., Köln. Steffen, Feld-Bez.-Reutant, Meinsburg. v. Dobschitz, Oberleutnant, Posen. Metropole und Metropol. Cohn, Fabr., Dr., Berlin. Buxbaum, m. Fr., Marburg. Fröhlich, Kfm., Stuttgart. Weinsberg, Fabr., Rottend.-dam.	Hahn, Bankier, Frankfurt. Graeber, Catterstedt. Kissler, Löhne. Tetzner, Moskau. Kogan, Stud., Darmstadt. Freund, Berlin. Weismann, Paris. Frank, Paris. Dancker, Berlin. O'Brien, Sir, London. Kleyn, m. Fr., Haag. Wetstein-Pfister, Haag. Minerva. Falks, Fr., Wimekendorf. Strandes, Kfm., m. Frau, Hamburg. Nassauer Hof. Sim-Tentsch, Fr., m. Tocht. Begl. u. Bed., Paris. Nicole, Paris. Uphuis, Prof., m. Fr., Berlin. Dahlström jun., Hamburg. Minotto-Torma, Fr., Gräfing. m. Bed., Berlin. Murray, Fr., Amerika. Woods, Frl., Amerika. v. Erlanger, Baron, m. Bed., Paris. Jeeger-Huber, m. Fam., Stuttgart. v. Ploetz, Leut., Fürsten-walde. Spiess, Berlin. de Schleichkne, Frau, m. Kammerfrau, Russland. v. Huhl, Fr., geb. v. Struckoff, Heidelberg. v. Huhl, Reichsger.-Rath, Dr., Deidesheim. Exceil, v. Alten, General, m. Fr., Berlin. v. Nobel, Frau u. Bed., Petersburg. Toehle, Frl., Petersburg. Horst-Hernhardt, m. Frau, Dresden. Westmann, Dr., Ljingskile. Hacker, London. Battlenberg, Frau Baron, Baideney. Urell, Dublin. v. Heyl, Fr., m. Fam. u. Bed., Worms. Gruner, Bremen. National. Talbot-Harvey, Frl., London. Neumann, Dr. med., Dresden. Döbner, Kfm., m. Frau, Eisenach. Tomsch, Frl., Hofopern-Sängerin, Karlsruhe. Nonnenhof. Bosch, Kfm., Karlsruhe. Arzt, Kfm., Frankfurt. Meyerfeld, Kfm., Berlin. Dörgens, Kfm., Köln. Mendel, Kfm., Köln. Meyer, Kfm., Bielefeld. Nusch, Kfm., Neuss. Schach-Kirchheimbolanden. Loebenstein, Kfm., Muhl-hausen. Wolf, Kfm., Berlin. Sternberg, Kfm., Weiburg. Ackermann, Kfm., Speyer. Lohr, Kfm., Düsseldorf. Roessinger, Amtsrichter, Speyer. Roessinger, Speyer. Ritter, Oberrabbiner, Dr., Rotterdam. Pree, Kfm., Nürnberg. Weil, Kfm., Cognac. Schögfelder, Fabr., Breslau. Oranien. Rosenthal, Fr., m. Gesell-schaftsfr., Berlin. Ledner, Berlin. Pariser Hof. Camp, Stud., Heidelberg. Schmidt, Fr., Rent., w. Tochter, Minden. Grabert, Reg.-Rath, Berlin. Park-Hotel. Bahlenbeck, Director, m. Fr., Hamo. Macdonald Lochhart, Frl., m. Bed., Glasgow. Möller, m. Fam., Berlin. Löwenberg, Rent., Berlin. Löwenberg, Fr., Rent., Berlin. Pfäzler Hof. Jcharnborst, Kfm., Götting. Bildebrand, Kfm., m. Fr., Berlin. Humenthal, Kfm., Weyer. Wirtz, Aachen. Strobel, Fabr., Hassloch. May, Kfm., Preteritz. Hermann, Kfm., m. Frau, Darm.	Meyer, Kfm., m. Frau, Detmold. Zur neuen Post. Stein, Sonnenberg. Gökler, Kfm., Erfurt. Neumann, Rent., m. Sohn, Berlin. Trost, Heidelberg. Schütz, Weibler Stadt. Promenade-Hotel. Landecker, Rent., Berlin. Neumann, Frau Rechts-anwalt, Berlin. Zur guten Quelle. Finking, Kfm., Bonn. Möhn, Kfm., Danhorn. Trost, Kfm., Heidelberg. Königberg, Kfm., Rem-scheid. Finke, Kfm., Worms. Wintersee, Stud., Berlin. Faller, Kfm., m. Frau, Simmer. Maurer, Frl., Langen-schwalbach. Quisisana. Quincke, Prof., Dr., Kiel. Bolongaro-Crevens, Leut., Saarbrücken. Fritze, Fr., Rent., Stolp. Fritze, Frl., Rent., Stolp. Möller, Oberleutnant, Hagenau. Eies, Manchester. Kuntze, Reg.-Assessor, Potsdam. Graf Poninski, Oberleut., a. D., Cosseger. Reichspost. Twell, Kfm., Ludenscheid. Lieberheim, Stud., Berlin. Struck, Kfm., m. Fr., Ham-burg. Kies, Kfm., Limburg. Lippold, Kfm., Leipzig. Schaepper, Kfm., Lahr. Hirsch, Kfm., Schwetzingen. Brand, Kfm., Worms. Werschofen, Frl., Neuenahr. Schmitz, Frl., Bonn. Rhein-Hotel. Hulsbeck, Barmen. Bolch, Frl., Trier. Picton, London. Huberts, Rheineck. Hauser, Schwalbach. v. Bottlenberg, Fr., Baideney. Kyllmann, m. Fr., Berlin. Blaser, Kfm., Radesheim. Hecht, Ingen., Frankfurt. Schütz, Ingen., Frankfurt. Pfeiffer, Director, Alten-kirchen. Maurer, m. Fr., Mettmann. Lehr, Fr. Dr., Rheydt. Stanley, Schweden. Andersson, Frl., Schweden. Karst, Kfm., Bremen. Bansa, Director, m. Frau, Christianhütte. Behr, Hauptm., Danzig. Zum Rheinstein. Noll, m. Fr., Karlsruhe. Korb, Fr., München. Lombke, Frl., Hamburg. Radler, Kfm., Bräuel. Ottersen, Kfm., Koppen-hagen. Römerbad. Tiedge, Fr., Bad Ems. Rabinowicz, Fr., Bialystock. Salmon, Frl., London. Quade - Madun, Fräul., Kopenhagen. Rose. Kaufmann, Kfm., m. Frau, Frankfurt. Schmillosky, Rent., Lau-vanne. Pelet, 2 Frl., Berlin. Radwaner, Frl., Berlin. Michels, Fabr., m. Frau, Köln. Leutz, Kfm., m. Fr., Ham-burg. Duncenberg, Leut., Hof-geismar. Duncenberg, Frau, Kiber-leid. Mount, m. Frau, u. Bed., Utzroter. Haydock, Fr., Charnwood Tower. Hotel Royal. Wachsmacher, Fr., Gräfing. m. Tochter u. Jungfer, Schweder. Russischer Hof. von Otterdorp, m. Frau, Norderney.	Savoy-Hotel. Stern, Fr., Hotelbes., Carls-bad. Marcus, Kfm., Burgsteinfurt. Schützenhof. Kirschner, Baumeister, Solingen. Salberger, Ingen., Burg-steinfurt. Schwan. von Trotha, General z. D., m. Fr., Charlottenburg. Schweinsberg. Nicolai, Ingen., m. Frau, Wilhelmshaven. Geitz, Kfm., Schweim. Bachhausen, Fabr., Tubbin. Schüller, Kfm., Stuttgart. Gills, Kfm., Berlin. Roth, Fr., m. Kind, Siegen. Schmitt, m. Fr., Sanftenberg. Fritsch, Kfm., Essen. Theysen, Kfm., Gladbach. Möller, Fabrikant, Dresden. de la Haye, Kfm., Limburg. Schmidt, Gutsbes., m. Fr., Koblenz. Saenfel, Kfm., m. Sohn, Köln. Tannhäuser. Ehrhardt, Kfm., m. Frau, Dürmentingen. Schöber, Kfm., Kreuznach. Oertel, Kfm., Leipzig. Schröder, Frl., Hamburg. Nolting, Fabr., Herford. Bader, Ingen., Ulm. Classens, Kfm., London. Tannus-Hotel. Kleinberg, Kfm., m. Fr., Spandau. von Wiada, Major, m. Fr., Hannover. Kohe, Fr., Prof., Kreuznach. Baaschard, Fr. Rent., Frank-furt. Connemann, Kfm., Leer. von Streng, Assessor, m. Fr., Gotha. Heupenius, Kfm., Zwoile. Ostermann, Kfm., Berlin. Hunsberg, Fabr., Dresden. Mayer, Inspect., Strassburg. Kothe, Hof-Opernsänger, Darmstadt. Eichhorn, Frau Rent., m. Tochter, Plauen. Kühn, Chemiker Dr., Köln. Vichius, Dessau. Ott, Dr. med., m. Frau, Tegersee. Beyerlein, Archt., m. Fr., M.-Gladbach. Meissner, Kfm., Chemnitz. Loges, Kfm., Berlin. Cedenbaum, Fr. Dr., War-schau. Katzenstein, Kfm., m. Fr., Berlin. Union. Stephenson, m. Fam., Rotter-dam. Friedländer, Kfm., Berlin. Hachtheim, Auerbach. Less, Kfm., Idstein. Heinze, Frl., Berlin. Victoria. Sommerhoff, m. Fr., Frank-furt. Heerman, Prof., Frankfurt. Bassermann, Prof., Frank-furt. Bechtel, Kfm., Bremen. Blecher, Director, Basel. Roelofs, m. Fr., Arnheim. Bertoch Sommerhoff, m. Fr., Frankfurt. Freise, Director, Bremen. Othberg, Fr. Bergrath, m. 2 Töchtern, Eschweiler. Cerson, Dr., Holland. Behse, Oelsnitz. Piesker, Kfm., Breslau. Morian, Neumühl. Sommerhoff, Offiz., Bruchsal. Vogel. Paulus, Frl., Düsseldorf. Heine, Kfm., m. Fr., Hannover. Heine, Frl., Hannover. Iffelford, m. Fam., London. Weiser, m. Fr., Friedrichs-roda. Huchhausen, Mannheim. Knopp, Leutesdorf. Wiesbach, Kfm., Solingen. Braun, Dr. med., Hamburg. Häbschmann, Dr., m. Fr., Berlin. Wilke, Kfm., Dresden. Friedrich, Kfm., Naumburg. Haetner, Frankfurt. Schmidt, Radesheim.	Weins. Schwarz, Frl., München. Schneider, Rheydt. Coers, Fabr., Wetzlar. Gubacker, Kfm., m. Frau, Dillenburg. Süss, Prof., Genf. Theobald, Bingen. Wilhelma. Simon, Fabrikbes., Berlin In Privathäusern: Adolphstrasse 7. Möhring, Fr., Eisenach. Blumenstrasse 6. Meyer, Geh. Ober-Reg. Rath, m. Fr., Stralsund. Villa Carmen. Eickert, Kfm., m. Fam., Riga. Dambachthal 6, 1. Krüger, Frl., Berlin. Geisbergstrasse 16, 1. Renout, Fr., m. Tochter, London. English-American „Pension Internationale“. Schlesinger, Frau Rent., New-York. Schlesinger, Frl. Rent., New-York. Schlesinger, Rent., New-York. Kutz, Frl. Rent., New-York. Pension Kordina. v. Uwaschnow-Alexandrow, Frau Oberst, Bialystock. Leberberg 9. Maud Hall, Fräul. Rent., Stuttgart. Marktstrasse 6, 1. Möller, Justizrath, Strass-burg. Meyer, Leut., Hildesheim. Anier, Offizier, St. Johann. Villa Nadine. von Varendorf, Amtger.-Rath, Fr., Hörter. Prof. Pagenstecher's Klinik. Maner, Commers-Rath, m. Fr., Oberndorf. Geiger, Frau Dr., Basel. Peretti, Frl., Gosport. Chapman, Frl., London. von Fischell, Fr., m. Begl., Badapst. Chute, Fr., m. S., Oxford. Young, Frl., Edinburg. Jenkins, Frl. Bauermeister, Fr., Moskau. Pension Schupp. Dickmann, Frau Hotelbes., m. Tochter, Borkum. Pension Schuhmacher. Schäffer, Fr., Stuttgart. Stiftstrasse 2, 2. Herschel, Fr. Rent., Koburg. Waechter, Cand. jur., Berlin. Villa Sissia. Stettgart, Fr. I. Staats-anwalt, m. Tochter u. Nichte, Limburg. Stiftstrasse 21, 1. Marcuse, Frl., Berlin. Pension Suisse. Nötzel, 2 Frl., Zürich. Taunusstrasse 22. Horststein, Oberleut., m. Fam., Freising. Taunusstrasse 33/35. Eiseumann, Kfm., m. Fr., Antwerpen. Schätz, Frl., Zürich. Fürst Obolowsky, Wirkl. Geh.-Rath, 3 Prinzessin, Moskau. Villa Teresina. Lorch, Rent., Stolberg. Simon, Frl., Dürkheim. Mandl, Fr., m. Fam. u. Bed., Moskau. Villa Victoria. Arsenoff, Wirkl. russ. Staats-rath, Petersburg. Pension Wild. Hulverscheidt, Fabrikbes., m. Fr., Wermelskirchen. Wilhelmstrasse 36. Michaelis, Geh. San.-Rath Dr., Bad Reiburg. Pension Winter. Tscholowak, Dr. med., m. Fam. u. Bed., Petersburg. Sergueeff, Oberst, m. Fr., Petersburg.
---	--	--	--	--	---	---

Ein Eichenholz geschnitztes Thor, 8,97 m auf 2,5 m, mit Oberlicht, sowie ein **Goschor**, 3,40 m auf 2,5 m, mit Oberlicht sind zu verkaufen. Weinstraße 60, Bart. 14954

Ein Kessel, Halbfuß-Häcker und kleinerer verkaufen. Hermannstraße 2, 1. 14483

Beste Oelfässer und Büchsen (Petroleumfässer) umgeben. Seifenfabrik Poths, Langgasse 19.

Postcartons billig zu verk. Confections-Haus, 10. Grüner Wald 10.

Trockene Zimmerpöbe zu h. M. Raab, Rainerstraße 47.

Schiffpöbe werden unentgeltlich abgegeben. E. Frohn, Oranienstraße 48, 14152

Ein Grube fester Mist zu verkaufen. Seidenbergstraße 13. 13917

Pferdedünger,

großer Vorrat, zu verkaufen bei 14978
Carl Simon, Bärenstraße 3.

Mist von 2 Pferden giebt umsonst ab
Schreiner, Moritzstraße 21.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Immobilien-An- und Verkauf
bermittelt
Wohnungsnachweis-Bureau Lion & Co.,
Schillerplatz 1.

Die **Gedächtnis** Altsstr. 89, Karstr. 17 und
Zahnstr. 1 mit Weinstraßen sind zu verk. Näh.
b. Eigenth. C. Schmidt, Zahnstr. 1. 13017

Ein gut geb. Haus,
gut rent., ist wegen halber
Näheres Seidenbergstraße 11, B.

Das Haus **Römerberg** 23 ist zu verkaufen. Ein-
gesehen Samstag und Sonntag. 12364

Nerothal 11

ist zu verkaufen. 14523
J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.

Ein sehr rentabl., 6% rentir., massives
neueres Haus in guter, besserer Lage (an
breiter Hauptstr.), 4-stöck., mit Doppelw.
von 3 u. 4 Z., 3-stöck. sauberen Hinterh.
mit Doppelw. von 3 u. 3 Z., durch-
gehender Thorstr., 2 Höfen mit Gärten.
darin 2. u. 3. Familienverh. d. sehr preisw.
für die Lage zu verk. — Kein Geschäft im
Haus u. daher geschäftl. noch sehr aus-
nutzbar, vorzögl. Capitalanl. f. Rentiers.
Gef. Off. u. Z. N. 264 a. d. Tagbl.-Verl. 14744

Eine der elegantesten Villenbesitzungen
ist sofort zu verkaufen. Näh.
Baubureau Langgasse 1. 11887

Prachtvolle Villa,

legen in feinsten Lage, zum Preise von
110,000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter
N. F. 120 an den Tagbl.-Verlag erdienen.

Sehr schönes Geschäftshaus

(neu) in bester Geschäftslage hier, mit Zaden
und schönen Wohnungen, ist Sierbefalls halber für
135,000 Mk. und Anzahlung von ca. 20,000 Mk.
zu verkaufen. Offerten unter L. F. 121 an
den Tagbl.-Verlag erdienen.

Für Capitalisten.

Ein mittleres Geschäftshaus mit nachweislich
hoher Rentabilität ist anderweitiger Unter-
nehmungen halber zu verkaufen. Es ist dieses
Object besonders für solche Capitalisten geeignet,
welche ihr Geld sicher und ohne Risiko unter-
bringen, resp. anlegen wollen, da die Concession
des betreffenden Werkes auf 40 Jahre lt. Vertrag
bindend gesichert ist u. die zahlreichen Anschlüsse
eine hohe Rentabilität gewährleisten. Das Werk
ist der Concession nicht unterworfen, da sonstige
Licht-Anlagen, wie Gas etc. nicht vorhanden sind
lt. Vertrag vollständig ausgeschlossen sind. Off.
unter T. N. 262 an den Tagbl.-Verlag.

Schlangebad Landhaus mit sehr guter
Pension billig u. günstig zu
verkaufen. A. L. Pink, Reichstraße 21.

Rheingau, guter Ort, wo Bäder
fehlt, schönes Haus mit
kottent Speisegeschäft günstig feil.
Pink, Reichstraße 21.

Grundstück, f. Fabrikbetrieb

passend, unt. günstig. Belegung, billig zu verkaufen
oder zu vermieten. Briefe an J. S. 209
Schillinghofstr.

Cauplat, zwischen zwei bebauten Grundstücken,
27 Ruthen groß, an der Schönen Aussicht
bei Biedrich a. Rh. gelegen, zu verkaufen.
Näheres Villa Kasele, Schöne Aussicht,
Biedrich a. Rhein. P. 163

Geldmarkt

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken gelder zur ersten u.
zweiten Stelle.
Hoyer Salzberger, Senfai,
Bahnhofstraße 16. Telephon No. 524.

Auf 1. Hypothek

habe ich ca. 50,000 Mk. bis 60% der Torge zu
4 1/2% Zinsen sofort auszuliehen. Off. unter
V. J. 196 an den Tagbl.-Verlag.

50,000 Mk. zur ersten 10- und 15,000 Mk. Stelle,

gegen Nachhypothek auszuliehen. 14197
J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.
50-60,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu
bill. Zinsf. auszul., auch getheilt. Off.
u. V. N. 261 a. d. Tagbl.-Verl. 14747

Hypothekengelder

auszuliehen. Wohnungsnachweis-Bureau
Lion & Co., Schillerplatz 1.

60-85,000 Mk. Privatgeld 1. Stelle aus-
zuliehen. Directe Anst. erw. Off. unter
Ch. N. 254 a. d. Tagbl.-Verl. 14732
50-80,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu
4 1/2% (60% d. Torge) auszul. Off. u.
T. N. 260 a. d. Tagbl.-Verl. 14748
25-30,000 Mk. auf 2. Hypothek auszuliehen.
M. Lina, Rauerstraße 12. 14608
10-15,000 Mk., auch bis 20,000 Mk., auf
gute 2. Hypoth. zu maß. Zinsf. auszul.,
auch getheilt. Off. u. W. N. 263 a. d.
Tagbl.-Verl. 14745
10-14,000 Mk. 2. Hypothek auszuliehen. Off.
u. N. O. K. 497 an den Tagbl.-Verl. 14151
25-30,000 Mk. auf 2. Stelle sofort auszuliehen
(nur Wiesbaden) durch 14768
W. May, Karstr. 7.
20-25,000 Mk. werden sofort zur 2. St.
ausgeliehen. Offerten erbitte unter
O. N. 256 an den Tagbl.-Verl. 14731

Auf 1. Hypotheken

ob. auch auf gute 2. Hypotheken möchte
ich ein Capital von ca. 600,000 Mark
ausleihen. Off. u. T. N. 248 a. d. Tagbl.-Verl.
15,000 Mk. gegen zweite Hypothek aus-
zuliehen. Näh. unt. Chiffre N. N. 252
an den Tagbl.-Verlag. 14733

Capitalien zu leihen gesucht.

70-80,000 Mk. gegen prima 1. Hypoth.
auf ein hochfeines Herrschaftshaus in
vornehmer Lage (beste Lage Wiesb.) von
vermög. Eigenthümer gef. Gef. Off. u.
N. F. 321 a. d. Tagbl.-Verl. 14865
32,000 Mk. auf erste Hypoth. gegen doppelte
Sicherheit gesucht. Offerten unter O. F. 121
an den Tagbl.-Verlag. 14609
25-26,000 Mk. erste Hypothek (zur Auszahlung
des Kaufpreises) auf pr. Weinberg geacht.
Torge 60,000 Mk. Gef. Off. u. N. N. 31
postlagernd Tannustr. erdienen.

Auf prima Geschäftshaus Mitte der Stadt
werden 100,000 Mk. = 60 pCt. der Torge
sofort aufzunehmen gesucht. Angebote unter
G. F. 315 an den Tagbl.-Verlag. 14852
Zu 40-85,000 Mk. 1. St. Torge 61,000 Mk.,
20,000 Mk. 1. St., Torge 35,000 Mk., resp. 5%,
35-40,000 Mk. 1. St., Torge 70,000 Mk., resp. 4 1/2%,
ferner 30,000, 25,000, 20,000 Mk. 2. St.,
Torge 82,000 Mk. 1. St. 30,000 Mk., resp. 5%, Auszahlung
u. Näh. kostenfrei d. Sub. Winter, Karstr. 6.

25,000 Mark

an zweiter Stelle, hinter Bankhypothek, von pünktl.
Zinszahler per sofort oder später gesucht. Off.
u. N. F. 309 an den Tagbl.-Verlag.
30-40,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. gef. Off.
unter P. F. 125 an d. Tagbl.-Verl. 14610
12-15,000 Mk. geg. prima Nachhypoth. zu
5-5 1/2% auf ein sehr rentabl. besseres
Wohnhaus in guter feiner Lage von
vermög. Eigenth. gef. Gef. Off. unter
V. N. 262 a. d. Tagbl.-Verl. 14746
12-15,000 Mk. u. d. Landesbank zu leihen gef.
Off. u. L. G. 113 an den Tagbl.-Verl. 14639
1500 Mk. gegen hyp. Sicherh., hoch. Zinsen und
hoch. Provision auf sofort zu leihen gef. Off.
unter S. L. 237 an den Tagbl.-Verlag.
20,000 Mk. gegen gute 2. Hypothek in 5% nach
halber Bezahlung per sofort gesucht. Offerten
unter O. S. 265 an den Tagbl.-Verlag.

Verloren

Verloren am Dienstag Vormittag in der
unteren Wilhelmstraße ein Portemonnaie. Ab-
zugeben gegen Belohnung an der Altsstraße 1, 1.

Verloren

am 16. Oktober eine goldene Damen-Uhr
auf dem Wege Wobergasse, Burgstraße, Markt,
Ellenbogengasse. Dem Wiederbringer eine gute
Belohnung. Abzugeben Humboldtstraße 10.

Ein Zwider mit Gut mit der Aufs.
Christ. Dreier Barjorie
in der Nähe des Kurhauses verloren. Abzugeben
Grathstraße 11, Monbijou.

Vor Ankauf des Adler-

Modell 29, No. 48152, wird gewarnt, da das-
selbe gekühten wurde. — 10 Mark Be-
lohnung für Mittheilungen, die zur Wieder-
erlangung des Modells führen. Adresse zu erfahren
im Tagbl.-Verlag. 14948

Ein 11. Spitzhund, schwarz mit
weißer Brust, entlaufen. Abzugeben gegen Be-
lohnung Adlerstr. 63. Vor Ankauf wird gewarnt.

Thiermarkt

Soeben beginnen

die neuen Kurse in der
Vieth'schen Schule, Tannustr. 12.
Weitere Anmeld. baldigst erdienen. 14727

Englisch, Geometrie, Algebra lehrt (bei
a. Schwabach) Haeseler, Bismarckstr. 16, 2.

Berlitz-School.

Sprachlehrinstitut für Erwachsene.
Rheinstraße 18, Part.

Gesucht

wird einfaches Fräulein zur Leitung von
Unterrichtsstunden (Branchenkenntnis nicht erforder-
lich). Zu melden Friedrichstraße 31, 1. Et.

Eine engl. u. franz. Sprachlehrerin gesucht.
Off. u. N. S. 303 an den Tagbl.-Verlag erb.

Ja. Hier wünscht täglich einige

Conversationsstunden

in Deutsch, Gef. Offerten unter W. N. 351
an den Tagbl.-Verlag.

Deutsch, Französisch, Englisch,
Italienisch lehrt erfahrene staatl.
geprüfte Lehrerin. Nachhilfe in sämtl. Unterrichts-
fächern. Zahnstraße 32, 2.

Privatlehrer

ertheilt erfolgreich Unterricht. Offerten unter
J. N. 339 an den Tagbl.-Verlag.

In unserer Pension können noch einige
Herren und Damen am englischen u. französischen
Conversationsstunde von 8-10 Uhr Abends
gratis theilnehmen. Näh. Weisbergstraße 14, 2.

Engl. Unterricht u. Conversation
bei Miss Carne, Vorderes Dambodthal 6.

Deux dames cherchent une jeune
Démouille italienne ou un jeune Monsieur
italien, qui donnerait des leçons de Con-
versation italiennes pour du français ou
de l'allemand. Offres sous N. F. 655
au bureau du journal.

Französl. Convers.-Stunden

gibt eine Französin. Kinder u. j. Damen bevorzugt.
Off. unter N. N. 265 an den Tagbl.-Verlag.

Eine hiesige Familie sucht französische
und englische Conversationsstunden
(abwechselnd) für einige Stunden d. Abends
bei sich im Hause. Offerten u. N. N. 303
an den Tagbl.-Verlag. 14900

Frz. Unterr. ardt. Stillsr. 9, P. 11751

Italienerin (diplomirt) ertheilt Unterricht.
Villa Kasele, Sonnenbergstraße 12a.

Italienerin (Lehrerin)

unterr. in ihrer Mutterstr. (Gram. Couper), 11.
A. Viezzoli, Altsstr. 18, 2. Et. d. N. 14559

Dirigent

übernimmt Leitung eines Gesangsvereins. Offerten
unter N. N. 338 an den Tagbl.-Verlag.

Fort. Clavierunt. nach bew. Meth., 10m.
Ensemble-Spiel erth. erf. Lehrerin. Honor. d.
wöchentl. 2 St. 10 Mk. Beste Ref. Näh. im
Tagbl.-Verlag. 13710

Clavierunterricht.

Ein tüchtiger Lehrer für einen Gymnasialisten
(nicht Anfänger) gesucht. Referenzen u. Honorar-
Angabe unter N. F. 310 a. d. Tagbl.-Verlag.

Fremden-Vershons

Schüler und junge Kaufleute erhalten
gut bürgerliche Pension in besserer Familie zu
mäßigem Preise. Fleischstraße 3, 1. Et. 6877
Friedrichstraße 36, 1. Et., davon möbl.
Zimmer in ruhigem Hause zu vermieten.

Wir erlauben uns auf die neu eröffnete
Pension, special Wiener Küche, streng rituell,
ergernt aufmerksam zu machen. Für Kaufleute
und Geschäftsbekanten ermäßigte Preise.
N. Polatski, H. Steinberg,
Seidenbergstraße 14, Part.

Möblirte Zimmer mit und ohne
Pension, ebenso guten Mittag-
und Abendessen empfiehlt zu mäßigem Preise
Franz Hildebrand, Zahnstraße 40, 1.

Villa Beaulieu,

16. Nerothal 16.
hochherzoglichkeitsche Etage, möblirt, mit allem
Comfort, 5 Zimmer, Bad, Küche etc. zum
1. November frei, einzelne Zimmer zu sofort, mit
oder ohne Pension. Elektr. Licht etc. 7166

Pension Villa Becker,

Nerothal 21, l. v. Kriegerdenkmal.
Eleg. möbl. Zimmer u. Wohnung für die Winter-
monate sehr preisw. zu verm. Volle Pens. incl.
Zim. schon von 4 Mk. tägl. an. Gemeinrechtl.
Speisesaal, Vorzögl. Verpflegung. 7007

Tannustr. 51/53, 1 r.,

elegant möbl. abgeschlossene Etage, 6 Zimmer, Küche,
Bad, elektr. Licht, Gas, ganz oder getheilt, für
den Winter billig zu vermieten.

Immobilien

Grundstück, 1-2 Morgen groß, ein-
gegliedert, mit Bäumen, für Gärtner oder
Angerplatz vorzüglich geeignet. Nähe der
Rauherstraße, zu verpachten. Offerten unter
G. N. 645 an d. Tagbl.-Verlag. 14246

Drei Acker z. verpachten (ca. 100 a.) klein-
hauert, Dint. (Haugraden) Linsenplatz 3, 2. 14512

Grundstück im District Seben
berg, ca. 1/2 Morgen
zu verpachten. Näh. Friedrichstraße 12. 14057

Miettheilnahme

Villa mit 7 oder 8 Zimmern und
sonstigem Zubehör in an-
genehmer und gesunder Lage sofort zu mieten
oder kaufen gesucht. Offerten unter G. F. 322
an den Tagbl.-Verlag.

Kinder. Ehepaar sucht Wohn-
von 2-3 Z. zum 1. Januar,
oder früher in anst. Hause. Offerten mit Preis
unter W. F. 329 an den Tagbl.-Verlag.

Eine bald 100000 Mark mit stude. Off.
unter C. N. 355 an den Tagbl.-Verlag.

Für 1. November von einem
Herrn für dauernd Wohn-
und Schlafzimmer in unmittelbarer Nähe des
Koschtheaters bei anständiger Familie gesucht
Preis 60-70 Mk. per Monat. Offerten unter
Chiffre N. F. 313 an den Tagbl.-Verlag.

Schönes Zimmer mit sehr guter Pension
bei seiner Familie in Nähe der Luisenstraße sucht
einstweilen Herr. Off. Hauptpostlagernd N. A.

Groß. hell. belg. Rim., Part. od. 1. Et., m.
Frühst. i. ruh. Hause v. Modistin f. 1. Nov. dauernd
gef. Nähe Rheinstr. o. Kurviert. Off. m. bill. Br.
briefl. o. v. 3-7. A. Kopp, Oranienstr. 12, 1.

Wohnungsnachweis - Bureau

Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 — Telephon 708,

empfiehlt sich den Mietern zur kosten-
freien Beschaffung von

Familien-Wohnungen,
Geschäftsfokalen,
möblirten Zimmern.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Kleine Parkstraße 3, gegenüber der Dietenmühle,
ist die herrschaftliche Villa, enthaltend zehn
große geräumige Zimmer und Salons, sowie
reichliche Nebenräume, zu vermieten oder zu
verkaufen. Näheres zu erfragen bei Expediteur
W. Michael, Tannustr. 12. 6878

Möblirte Villa

in der Nähe des Kurhauses v. 1. November
od. früher für die Wintermonate, event.
auch länger, preiswerth zu vermieten.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 7184

Landhaus im nördl. Stadttheil, nahe b. d.
Walde gelegen, enth. 13 Wohnräume, Garten-
benutzung, auf 1. April 1902 zu vermieten.
Näheres im Tagbl.-Verlag. 6941

Geschäftsfokale etc.

Ellenbogengasse 4 Laden
mit Wohnung und großem Keller zu vermieten,
Näh. dajelbst.

Der Laden Goldgasse 2a
ist mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten.
Näheres Brauerei Wollmühle.

Ladenlokal Kirchgasse 51. 7065
Der von Herrn M. Narehand, Lang-

gasse 23, innehabende
Laden,

in welchem seit 18 Jahren mit Erfolg ein
Seidengeschäft betrieben, ist mit Ladenzimmer
und Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche,
9 Manjarden und reichl. Zubehör, per 1. April
1902 anderweitig zu vermieten. Bemerkung wird,
dass das Ganze ein abgeschlossenes Haus für sich
ist. Näheres Altsstr. 6, 3. rechts. 7208

Mehrgasse 35 Laden mit Wohnung v. 1. Jan.
zu vermieten. Näh. Grabenstraße 34. 6902

Moritzstraße 15 bei Heymann ein gr. Laden
mit 2 Schaufenstern, 8 m l., 5 1/2 m br., 2. St.
u. Küche, nebst Lagerraum oder Werkstätte nach
Bedarf, auf gleich od. später zu vermieten. 5830

Römerberg 29 Werkstätte auf gleich z. v. 6843

Laden Tannustr. 4

mit 5 Zimmern, Küche u. zu vermieten.
Ankunft Bureau Hotel Bloch. 5805

Kleiner Lagerplatz mit Schuppen,
sowie Werkstätte und Lagerräume zu ver-
mieten. Event. kann Kraft abgegeben
werden. Näh. Schlachthausstraße 12 bei
Th. Heiterich. 6904

Eine nachweislich gut gehende **Mehlgerei**
mit eigenem Schlachthaus in einem sehr
stark bevölkerten Stadtviertel Biedrichs sofort
oder 1. Januar 1902 zu vermieten oder auch
zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7102

Wohnungen.

Pothmerstraße 18 Drei-Zimmer-Wohnung p.
sof. od. später an v. Anst. Radna, 3-4 Uhr
Näh. Mittelb. Part. 6944

Total-Ausverkauf.

Da ich mein grosses Lager in Herren- und Knaben-Garderoben wegen baldigen Umbaues räumen muss, findet der Verkauf zu bedeutend ermässigten Preisen statt.

Max Davids,

nur 60. Kirchgasse 60.

Man benutze die günstige Gelegenheit.

15012

„Deutscher Hof.“

Die Wiedereröffnung der renovierten Wirtschaftsfestlichkeiten und Regelmässigkeiten findet demnächst statt.

Kohlen-Consum-Anstalt,

Ruisenstraße 24.  Telephon 2352.

Winterpreise

für 20 Centner in loser Fülle.
Anthracit: Englische, Korn II 38, deutsche, Korn II 35, Korn III 27, Giesbrunnets „Alte Dose“, kleine und große 27, Steinkohlen-Bricketts 26, Koks 1 und II 24, gew. melierte 22,40, aufgefertigte melierte 21, Braunkohlen-Bricketts 19 und Koks 13 Mark. Kugelhölz 2c. an der Hand billig. 14264

Friedrich Zander.

„Zum Sprudel.“

Diners 1,20 Mk., im Abonnement 1 Mk., Suppe, 2 Gänge, Käse oder Dessert.

Ausgewählte Abendkarte.

Tucher-Bräu-Nürnberg.
Original Pilsener Bier.
Hierstadter Felsenkeller-Bier.

Achtungsvoll
Gg. Stockhardt.

Möbel-Halle

Friedrichstraße 18.

Großartige Auswahl in Möbeln, Betten, Spiegeln aller Art, sowie compl. Einrichtungen.

Preise enorm billig bei nur guter Ware. 12985

D. Levitta, Friedrichstraße 18.

„Morella“

Neuheit!

aus haarstärkenden Pflanzenstoff, hergestellter neuester Bartformer und Bart-Haarwuchsbeförderer.

Flasche mit Kammchen Mk. 1,25 bei 14276

W. Sulzbach,
Parfümeur und Coiffeur,
Spiegelgasse 8.

Möbel, Betten!

Bettdecken, Spiegelschränke, Kleider- und Küchenschränke, Buffets, Schreibische, Waschkommoden, Nachtsche, alle Holzermöbel, Porz.-Toiletten, Salons, Kasse, Serviers, Bauern-, Anzieht- und Küchenische, Stühle und Spiegel. Alles in guter Arbeit, zu sehr billigen Preisen bei

Wilhelm Mayer, Möbelfabrik u. Schreinerei,
22. Marktstraße 22. 14264

Weder zu 2,80 u. 4 Mk.,

ihren,

Goldwaaren und Brillen

zu anerkannt billigen Preisen.

H. Theis, Uhrmacher,
4. Moritzstraße 4.

Brod-Abichlag.

Weißbrod per Loib 40 Pf.
Schwarzbrod per Loib 36, 37, 38 Pf.
Täglich frische Bröckchen 2 Stück 5 Pf.
Alle Backwaaren sind nur von prima Qualität. 13742

C. Kirchner,
Weinstraße 27, Ecke Dellmündstraße.
Nur Gekochten.

Reichshallen-Theater.

Täglich Abends 8 Uhr, morgen Sonntag Nachm. 4 und Abends 8 Uhr:

2 Vorstellungen 2.

U. A.:

Noch nie hier gesehen:

 **Fred Hartmut,** 

moderner Künstler der Moment-Plastik,

Schenk Marvelli,

8 Personen.

Parterre-Akrobaten,

8 Personen.

Brothers Cabanis,

Exzentriker,

und das übrige grossartige Programm.

Mode-Journale,

sowie Zeitschriften, Bildblätter, Romane, Werke, Broschüren aller Art liefert unter Zusicherung prompter Bedienung die

Buchhandlung H. Faust, Schulgasse 5.

Confections-Haus

Gebrüder Dörner,

Wiesbadens grösstes Special-Geschäft für

fertige Herren- und Knaben-Garderoben,

4. Mauritiusstrasse 4.

Herren-Anzüge	von 15—45 Mk.
Herren-Herbst-Paletots	15—45 „
Herren-Winter-Paletots	18—50 „
Herren-Haveloks	12—40 „
Herren-Lodenjoppen	6—25 „
Herren-Hosen	3—18 „
Jünglings-Anzüge	8—35 „
Jünglings-Paletots	10—36 „
Jünglings-Lodenjoppen	4—12 „
Jünglings-Hosen	2—10 „
Knaben-Anzüge	3—20 „
Knaben-Paletots	4—22 „
Knaben-Capes	4—15 „
Knaben-Lodenjoppen	2—9 „
Knaben-Hosen	0.80—3 „

Jagd-, Sport- und Livrée-Bekleidung
in praktischer und sorgfältiger Ausführung. 15012

 **Anfertigung nach Maass** 
unter Leitung akademisch gebildeter Meister.

Gebrüder Dörner,

4. Mauritiusstrasse 4,

prämiert mit den höchsten Auszeichnungen,
Ehrenpreise und goldene Medaillen.

Tisch-Bestede:

Messer, Gabeln und Löffel,
gute Solinger Waaren, 12 Paar b. Mt. 3,50 an,
bei M. Rossi, Messergasse 3. 11650

Neppel! Neppel!

Lade Montag und Dienstag an der Taunusbahn einen Waggon Tafel-Neppel, haltbare Waare, zum billigsten Preise aus. 15006

F. Müller,

Kerostraße 23. — Telephon 846.

Magnum bonum,

feinste Speise - Kartoffeln, kosten per
200 Pfund franco Haus

3 Mk. 70 Pf.

Proben werden gratis verabfolgt und Bestellungen angenommen bei 15016

Wilh. Wolf,

Karlstrasse 40, Part.

Kochwaren per Pfd. 10 Pf., Zwiebeln 10 Pfd. 50 Pf. 15007

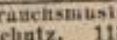
F. Müller, Kerostraße 23.
Anzündholz & Sod 50 Pf., Abfallholz & Ger. 1 Mt. empf. L. Debus, Moosstr. 5. 14513

J. Kaschau, Wiesbaden,

Bismarckring 14 — Telephon 2453,
empfiehlt sich zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten, insbesondere in Handels-, Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen, Testamenten, Schriftsätzen und Eingaben aller Art; Erbtheilungen; Uebernahme von Verwaltungen, Beilegung von Forderungen, Anlage von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen über Immobilien, mündliche Auskünfte und Rathsertheilung in allen Rechtssachen. 11877

Restaurant „Zum Sprudel“.

Vereinslokal noch einige Tische frei.

 **Patente** 

Gebrauchsmuster-Schutz, 11878

Waarenzeichen etc. erwirkt

Ernst Franke, Bahnhofstr. 16.

Gehittet w. Glas, Porzellan u. Alabaster,

Stuckfiguren, Leinwand, Leinwand, Leinwand

etc., bei Meister, Kronprinzenstr. 13, 2. 12906

Wanzen, Käfer u. Mäuse

werden sicher vertilgt. Befestigung nimmt

entgegen Grabenstraße 30, Farbwaaren-Consum.

Messerlos.

In 5 Minuten entferne ich jedes Säbner-
auge ohne Messer oder Lege schmerzlos und sicher,
ebenfalls befeuchte ich eingewachsene Nägel.

Carl Dremel,
Abelstraße 21.

Güte (neue u. getr.) w. eleg. in u. außer

d. Dankschm. Adelstraße 34, B. 1

Lichtige Güter in noch einige Kunden

außer dem Hause. Zahnstraße 16, 3. Et.

Victualiengeheimt,

kleines, in lebhafter Lage alsbald in vert

Kab. bei J. Arnold, Schwalbacherstraße 5, 1.

W. Latzel, a. Dierich, Korbwarenstr. 11, F. 159

Amerikaner Regatta-Pflaster

billig zu verkaufen 1. Aufzug

W. Schwalbacherstr. 8. 14906

Haus-Versteigerung zu Mainz.

Montag, den 11. November l. J., Vormittags 11 Uhr, zu Mainz in der Amts-
stube des unterzeichneten Notars, Dornmühlentstraße 5, lassen Ehegatten Jean Kertel dahier, das in
bester Wohn- und Geschäftslage gelegene Gebiet zu Mainz

Kaiserstraße No. 11,

421 qm Hofraithe, 45 qm Garten,

unter günstigen Zahlungsbedingungen öffentlich in Eigentum versteigern.

Die Bedingungen sind bei dem unterzeichneten Notar zu erfahren.

Das Wohnhaus enthält 4 Wohnungen zu je 6 Zimmern, Badezimmer, Terrasse, Mansarden-
dach mit 8 Mansarden, Thoreinfahrt, Haushaltungsfelder, Weinfelder.

Der Seitenbau enthält Erdgeschoss mit Magazin bzw. Backraum, Waschküche, Obergeschoss
mit 2 Büroräumen und Vorplatz, Keller unter Hof und Seitenbau.

In den Kellern können ca. 60 Stk Wein gelagert werden.

Mainz, 17. Oktober 1901.

Sommer, Großh. Notar.

Wellrichstraße 20.

Möbel, Betten und Polsterwaaren

in größter Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen.

Große Ausstellungsräume.

Joh. Weigand & Co.,

Wellrichstraße 20.

Wiesbadener Männergesang-Verein.

E. V.

Montag: Probe.

Sonntag, den 20. Oktober, Vor-
mittags 10 1/2 Uhr: Wichtige Be-
sprechung, anschließend kurze Probe
im Vereinsheim. F 433

Um vollständiges Erscheinen ersucht

Der Vorstand.

Evangelischer Arbeiter-Verein.

Sonntag, den 20. d. M.:

Ausflug

zu unserem Mitgliede Daniel. Walblust,
Platterstraße. Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Hierzu laden wir die Mitglieder, sowie Freunde
und Bekannte des Vereins freundlich ein.

Der Vorstand.

Zum deutschen Haus,

Hochstraße 22.

Morgen Sonntag:

Frei-Concert.

Hierzu empfehle: Bayerische Leberkäse
und Sauerbraten, Girsch- und Rehquart,
Pöckelfleisch mit Meerrettich, gefüllte Gähne,
sowie sonstige reichhaltige Speisenkarte.

Hochachtungsvoll

Jac. Krupp.

Dr. dent. Piel,

15036

american dentist — Bahnhofstrasse 16,

Zahn- und Mundkrankhe.

Künstliche Zähne. — Plombieren.

Zahnziehen schmerzlos in Betäubung mit Lachgas.

Rollmöbie per Stck 5 Pf.,

10 Stck 45 Pf.,

Sauerbraten per Pfd. 8 Pf. 15038

C. Kirchner,

Wellrichstr. 27, Ecke Hellmuthstraße, Adlerstr. 31.

Restaurant „Storchnest“

Ecke Kirch- u. Schulgasse.

Empfehle meine reichhaltige Speise-
karte. Specialität in Wild, Geflügel.
Hühne à 80 Pf.

Prima Kalbfleisch 60 Pf.,
Br. Hammelfleisch 50
fortwährend zu haben. 15029

Karl Fischer, Metzger,
Ecke Dranien- und Albrechtstraße.

Kartoffeln

für den Winterbedarf.

Alle in prima haltbarer Waare.
Magnum bonum v. Gentner 1.90 und 2.25,
sowie Brandenburger, Rauskartoßeln zum
billigsten Tagespreis liefert frei Haus 15037

C. Kirchner,

Wellrichstraße 27. Adlerstraße 31.

Großene Herrenkleider, sowie 2 Paletots

(mittlere Figur) bill. an verk. Karlsru. 10, 1. 15028

Militärmantel,

grün, noch wie neu, von Einjährigem zu verkaufen

Wellrichstraße 10, Part. 14817

Weinstück, fr. gel. 1/2, 1/4, 1/8 St., 1/2 Dm., 1/2 Stk.

ganz u. halb u. kleiner, an vt. Albrechtstr. 32. 11632

Ein gebrauchter, jedoch sehr gut erhaltener

Landauer preiswerth zu verkaufen. 15022

Wellrichstr. 3, Mainz.

Reich- und Weichweinfaschen laufs jedes

Quantum. 14872

G. Reckermann, Bismarckring 25, 3.

25—30,000 Mt. gegen 1. oder gute 2. Hyp.

sofort auszuliefern. Offerten unter H. F. 126

an den Tagbl.-Verlag.

Unmöbl. und möbl. Zimmer mit Pension in

fein. Kurz. zu verm. Off. unter A. C. 595

an den Tagbl.-Verlag. 5836

Ein elegant ausgestattetes großes Zimmer,

Hochparterre, Moritzstraße 10, für dauernd an

einen Herrn zu vermieten. 7074

Wöhrstraße 4, Fritz, Schallstr. 10, zu verm.

Cacao.

Für Ihre Preislagen aus-
gewählte, ganz ausser-
gewöhnlich vorzügliche
Qualitäten, die sich durch
leichte Löslichkeit, gutes
Aroma u. angenehmen
kräftigen Geschmack aus-
zeichnen.

Die dafür angesetzten
Preise sind billiger wie die
in Specialgeschäften, die
naturgemäß mit höherem
Nutzen arbeiten müssen.

Speziell empfehle ich:

Cacaomarkte Consum M. 1.20,
Socoonus „ 1.40,
Esmeralda 1.60,
Caracas „ 1.80,
Strasil „ 2.—,
Para „ 2.20,
Germania 2.40.

jede Sorte per 1/2 Ko.
bei 2 1/2 Ko. Entnahme 10 Pf.
billiger.

Versuche werden jeden Con-
sumenten mehr wie voll auf be-
friedigen. 15039

Wilh. Heine. Birk.

Ecke der Adelheid- und
Oranienstraße.

Bezirks-Telephon No. 216.

Ungeheures Zimmer mit separaten

Gang. Geht. Offerten unter

H. D. Hauptkloster.

Ein reines, ordnungsliebendes Allein-
mädchen findet sofort gegen guten Lohn Stellung.
Näheres Gr. Burgstraße 7, 1 St. hint.

Lehrmädchen

für den Verkauf im Laden oder
Volontärin aus guter Familie sucht
per sofort 15024

Wilh. Wemmer,

Mod- und Confection,

Wilhelmstraße 48.

Portierin, aut empf. Dame, f. Engagement

für den Winter. Näh. Herthol 39, 2 L.

Lehrmädchen

für die Ateliers (Damen-Confection)
sucht sofort 15023

Wilh. Wemmer,

Wilhelmstr., Ecke Nass. Hof.

Stuhlrechter gesucht 14872

Stuhlmanufaktur Selenstraße 6.

Verloren wurde ein

Brillant-Ring mit Perle
vom Hotel Bloch bis Krampfad. Gegen gute Be-
lohnung abzugeben beim Vorher „Hotel Rose“.

Freitag Morgen wurde eine Damen- Uhr

gefunden. Abzuholen. 15017

Pension Anglaise, Paulinenstraße 1a.

Verloren

ein goldener Zwicker am Donnerstag zwischen
1/2 u. 3 Uhr von der mittl. Rheinstr. Karlsru.
bis zur Ringstraße. Dem Wiederbringer eine gute
Belohnung. Abzugeben. An der Ringstraße 8, 1 St.

Ein st. schwarzer Spitz mit hellen
Pfeifen entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben
Wollmühlstraße 20, 1.

Wer vermittelt gegen gute Provision ein
Capital von

2—3000 Mt.

zur Vergrößerung eines gutgehenden Geschäfts
gegen hohen Zins u. eventl. Gewinnanteil. Off.
unter H. S. 304 an den Tagbl.-Verlag.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Da es uns unmöglich ist, jedem
Einzelnem für seine bei unserer Silbernen
Hochzeit erwiesene Gratulation zu
danken, sprechen wir auf diesem Wege
unsern innigsten Dank aus.

Karl Müller

und Frau.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Eine sehr musikal. Dame
aus guter Familie wünscht mit
zwei ebenbürtigen Herren (Violine und Cello) Trio
zu spielen. Offerten unter „Trio 110“ post
lagernd Rheinstraße.

Erster Kunsthandwerker sucht Unterricht
von fein gebildeter religiöser Amerikanerin oder
Engländerin als Austausch gegen deutsche
Sprache. Bei gegenseitigem Gefallen Ehe nicht
ausgeschlossen.

Gebillige Offerten beliebe man an die
Expedition des Wiesbadener Tagblattes unter
H. S. 322 einzusenden.

Disting. Jac. Dame wünscht mit geist. Herrn
zwecks Geirath in Correspondenz zu treten. Off.
unter H. S. 307 an den Tagbl.-Verlag.

R. P. 80. Ich komme.

Eigenhändig in den Brief-
kasten O. L. eingelegt —
immer wahr, lüge nicht.

Die glückliche Geburt eines gesunden

Töchterchens zeigen hoch erfreut an!

Leopold Blumenthal

und Frau.

Familien-Anzeigen

Von Verlobungen, Geirathen, Ge-
burten und Todesfällen wolle man dem
„Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige
machen, sofern Erwähnung derselben unter vor-
stehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen
dadurch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern

Geboren. 10. Oktober: dem Hausdiener Friedrich

Wedel e. S., Friedrich Joseph. 11. Okt.: dem

Bierbrauergesellen Ferdinand Steinbauer e. S.,

Elisabeth Wilhelmine. 14. Okt.: dem Schlosser-

meister Otto Frison e. S., Elisabeth Antonie;

dem Tapeziermeister August Kaufmann e. S.,

August Alfred. 15. Oktober: dem prakt. Arzt

Dr. med. Richard Seydewitz e. S., Fritz Adolf

Martin Albert; dem Schreinergehilfen Josef

Courthall e. S., Joseph Adolf Adolf Karl.

Aufgeboren. Kaufmann Friedrich Wilhelm

Wladimir zu Teltow mit Elisabeth Müller zu

Wendheim. Hilfergehilfe Carl Rist hier mit Anna

Birt hier. Beichensteller Carl Schmieding hier

mit Clara Klein hier. Metzgergehilfe Theodor

Schuber hier mit Anna Winkels hier. Maler

Gustav Hermann Rajewski zu Bielefeld mit

Anna Marie Luise Hövelmann zu Selter. Derm.

Gastwirth Christian Schüller hier mit Anna

Schubert hier. Sergeant im Füsilier-Regiment

von Gersdorf (Hess.) No. 80 Karl Urban hier

mit Emma Baumann hier. Fuhrmann Christian

Christmann hier mit Elisabeth Steinweg hier.

Schumann Georg Volzath zu Mainz mit Maria

Margaretha Wächner dahier.

Verheiratet. Metzgermeister Michael Weigand hier

mit Helena Eichinger hier. Derw. Händler Ernst

Hauneder hier mit Emma Lautenfeld hier.

Geboren. 15. Okt.: Alexander, S. des Kaufm.

Otto Rausch zu Viehbach a. Rh., 11 Mon.; Eile,

geb. Römer, Ehefrau des Rentners Rudolph

Böcking, 55 J. 16. Okt.: Bäuerin Elisabeth Karl

Gades, 49 J. 17. Okt.: Margarethe Ernst,

ohne Gewerbe, 76 J.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren. 9. Okt.: dem Gastwirth Ludwig Giese

e. S., Ernst Heinrich Gottlieb. 10. Okt.: dem

Schuhmachermeister Richard Oskar Reupner

e. S., Franz Karl Heinrich Georg; dem Schreiner

Martin Mohr e. S., Ludwig Martin. 11. Okt.:

dem Tagelöhner Heinrich Karl Adolf Joseph

Schulz e. S., Karl Ludwig. 12. Oktober: dem

Werkführer Peter Komel e. S., Georg Peter

Martin; dem Tagelöhner Johann Heinrich Popp

e. S., Caroline Emma. 16. Okt.: dem Monteur

Alexander Desimo e. S., Wilhelm Olivo; dem

Tagelöhner Johann Karl Ernst e. S., Katharina

Minna Frieda.

Aufgeboren. Tagelöhner Heinrich Louis Wichahn

mit Wilhelmine Philippine Weiser, Bäuerin,

Beide hier. Schreinermeister Anton Sebastian

Wied in Wiesbaden mit Anastasia Franziska

Weber hier.

Verheiratet. 18. Okt.: Tapezierer Carl Dreihaupt

zu Wiesbaden mit Elisabeth Knefel hier.

18. Okt.: Kaufm. Friedrich Hermann Dettlin

zu Mannheim mit Paula Bertha Alma Dyer-

hoff hier.

Geboren. 18. Okt.: Lademeister a. D. Johann

Joseph Maier, 61 J. 14. Okt.: Karl Wlog,

S. des Tagelöhners Franz Diez, 8 Mon.; Franz

Joseph, S. des Kaufmanns Franz Joseph Wild,

5 Mon.; Ernst Bruno Heyn, Sohn a. D. an

der Kaiserl. Russischen Oper in St. Petersburg

55 J.

Adresskarten * Circulare

Preislisten * Facturen

Alle Drucksachen für den Contor-Bedarf

In bester Ausführung
rasch und preiswürdig

L. Schellenberg's Hofbuchdruckerei

Telephon 2266

Wiesbaden

Langgasse 27

Avis

Wechsel

Prospecte

Plakate

Rechnungen * Quittungen

Briefköpfe * Couverts